

Pressemitteilung 2. Juni 2016

INTERVENTIONEN 2016 – Refugees in Arts & Education Tagung und Festival

3./4. Juni 2016 / Podewil (Mitte) & Mariannenplatz (Kreuzberg)

40 Selbstorganisationen von Migrant*innen und Geflüchteten treten in einen praxisorientierten Erfahrungs- und Ideenaustausch und präsentieren ihre Projekte. Ihr Engagement für Chancengleichheit sowie die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichtsschreibung stehen im Fokus.

Programm

TAGUNG Freitag, 3. Juni 2016

In zehn thematischen Workshops diskutieren die Teilnehmenden über Diskriminierung und die damit zusammenhängenden Ausschlüsse in Beruf, Bildung und Wohnen sowie im Kulturbereich. So wird z.B. der ägyptische Aktivist Ahmed Awadalla über die speziellen Schwierigkeiten von Geflüchteten wegen ihrer sexuellen Orientierung und Identität während des Asylverfahrens und in den Aufnahmelagern sprechen.

FESTIVAL Sonnabend, 4. Juni 2016

Touren durch Kreuzberg, Start: 12 und 15 Uhr

Projekte (ab 15 Uhr) und Konzert (18 Uhr) auf dem Mariannenplatz

Jede der zehn Touren durch Kreuzberg führt zu drei unterschiedlichen Selbstorganisationen von Geflüchteten. Besucher*innen können Aktiven direkt begegnen und mehr über deren Arbeit und Vorhaben erfahren.

Einer der Aktiven ist Hamid Nuozari, Geschäftsführer des Vereins iranischer Flüchtlinge in Berlin, der vor 30 Jahren von den politisch Verfolgten der islamischen Revolution gegründet wurde, um Neuankömmlingen behilflich zu sein. Seit 2010 ist der Verein auch eine wichtige Anlaufstelle für Geflüchtete aus Afghanistan. „Die Fragen danach, wie es hier funktioniert, sind immer noch die gleichen wie vor 30 Jahren“, sagt Hamid. „In manchen Punkten, wie der neu eingeführten Residenzpflicht und häufigen Konflikten zwischen den Heimbewohnern und dem Sicherheitspersonal, gibt es Verschlechterungen und bei anderen, z.B. der Bereitschaft der Bevölkerung, sich für Geflüchtete zu engagieren, eine Verbesserung der Lage.“

Von 15 bis 18 Uhr stellen sich auf dem Mariannenplatz und in der Nürtingen-Grundschule 18 unterschiedliche Projekte in Präsentationen, Performances und Filmausschnitten vor.

Der Schauspieler und Regisseur Dan Thy Nguyen z.B. zieht Parallelen zwischen der Geschichte seiner Eltern, die Ende der Siebziger als vietnamesische Boat People in die BRD kamen, und den Erfahrungen der Geflüchteten heute.

Ab 18 Uhr läuft auf dem Mariannenplatz ein großes Abschlusskonzert mit zahlreichen Musikern und Bands, darunter DJ Ipek, Fattouch, i, Slam und Gülina feat. Newcomer Youngsters

Anmeldung für Medienvertreter

Wir möchten Sie herzlich bitten, sich für die Tagung und die Touren bis zum 2. Juni 2016 per Mail anzumelden. Pressekontakt: Agata Skowronek, Tel. 030-247 49 735, pr@kulturprojekte-berlin.de
Aktuelles Programm: www.interventionen-berlin.de